

2 Fundstellennachweis

Wie bereits bei der allgemeinen Erläuterung der Zielsetzungen angedeutet (vgl. S. 743), soll der Fundstellennachweis dem Benutzer der einzelnen Abschnitte des Statistischen Jahrbuchs Hinweise auf weiterführendes Material des Statistischen Bundesamtes geben. Deshalb ist auch er der Gliederung des Statistischen Jahrbuchs angepaßt. In der Sammelposition »Abhandlungen« sind fachübergreifende Beiträge von allgemeiner Bedeutung aus der Monatszeitschrift »Wirtschaft und Statistik« aufgenommen worden, die sich nicht eindeutig einem Jahrbuchabschnitt zuordnen lassen.

Innerhalb der Nachweisungen zu den einzelnen Jahrbuchabschnitten werden zunächst die Veröffentlichungen zu den Zählungen aufgeführt, und zwar getrennt nach Ergebnissen und kommentierenden Einzelbeiträgen in »Wirtschaft und Statistik«. In entsprechender Gliederung schließen sich die Hinweise auf Veröffentlichungen zu den einzelnen Sachgebieten an, wobei hier zwischen »Laufender Berichterstattung« und »Ausgewählten Einzelbeiträgen« unterschieden wird. Im Rahmen der laufenden Berichterstattung wird zuerst auf die Veröffentlichungen in den Fachserien, dann

auf die in »Wirtschaft und Statistik« hingewiesen; bei den ausgewählten Einzelbeiträgen werden zunächst Sonderbeiträge (S) im Rahmen der Fachserien, die ergänzende tabellarische Übersichten, methodische Erläuterungen oder textliche Auswertungen enthalten, gebracht; es folgen wichtige Aufsätze aus »Wirtschaft und Statistik«. Veröffentlichungen, die sich auf den gesamten Jahrbuchabschnitt beziehen, sind – soweit vorhanden – den einzelnen Sachgebieten vorangestellt.

Hinweise auf das in anderen »Querschnittsveröffentlichungen« des Amtes enthaltene Material aus den verschiedenen Statistiken sind aus Platzgründen unterblieben.

Grundsätzlich sind nur die seit 1984 erschienenen Veröffentlichungen bzw. Beiträge aufgeführt. Wichtige methodische Aufsätze aus der Zeit vor 1984 sind jedoch vor allem in den »Abhandlungen« berücksichtigt. Der Anschluß an die vor 1984 erschienenen Veröffentlichungen läßt sich über die Quellennachweise in früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs herstellen.

Zitierweise

Fachserien werden abgekürzt mit ihrer Nummer zitiert, an die sich Reihen- sowie ggf. Einzel- und Untertitel anschließen (z. B. Fachs. 4/4.3.1 = Fachserie 4, Reihe 4, Einzeltitel 3, Untertitel 1). Der Umstieg von den Nummern auf die Titel der Fachserien läßt sich über die Zusammenstellung auf S. 745 ff. vollziehen.

Für »Wirtschaft und Statistik« wird die Kurzbezeichnung »WiSta« verwendet.

»WiSta (Tab)« bedeutet, daß nur im Tabellenteil der Zeitschrift Ergebnisse nachgewiesen werden.

In der Spalte »Erscheinungsfolge (Letzte Ausgabe)« ist in Klammern jeweils der Jahrgang, bei »Wirtschaft und Statistik« zusätzlich die Nummer des Heftes angegeben, das letzte Ergebnisse enthält.

2.1 Abhandlungen

Titel	WiSta	Titel	WiSta
Rechtliche Grundlagen			
Zum Entwurf eines Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke	11/52	Feststellung der Belastung von Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft durch Bundesstatistiken	1/82
Zu den Rechtsgrundlagen der Bundesstatistiken	6/55	Über den Umfang und die Genauigkeit von Stichproben	1/58
Zur Novellierung des Bundesstatistikgesetzes	8/80	Stand der Anwendung des Stichprobenverfahrens in der amtlichen Statistik	11/60
Erstes Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften in Kraft getreten	7/80	Der Mikrozensus als neues Instrument zur Erfassung sozial-ökonomischer Tatbestände	4/57
Das Vertrauen in die Geheimhaltung statistischer Angaben	8/50	Das neue Schema der Sozio-ökonomischen Gliederung	5/70
Zur Frage der Auskunft- und Geheimhaltungspflicht in der amtlichen Statistik	3/54	Zur Wahl eines einheitlichen Basiszeitraumes für Indexberechnungen	4/51
Neue Strafbestimmungen für die Verletzung der statistischen Geheimhaltungspflicht	4/75	Störungen der kurzfristigen Wirtschaftsbeobachtung durch jahreszeitliche und andere wiederkehrende Einflüsse	4/57
Die Rechtsgrundsätze für statistische Erhebungen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften	4/70	Überblick über die Konjunkturbefragungen der Europäischen Gemeinschaften	2/86
Das Recht der Europäischen Gemeinschaften und seine Auswirkungen auf die amtliche Statistik	4/85	Unternehmen, fachliche Unternehmensteile und örtliche Einheiten als Grundlage für die statistische Darstellung wirtschaftlicher Tatbestände	12/57
Organisationsfragen der Statistik			
Die Organisation der amtlichen Statistik in der Bundesrepublik	6/50	Möglichkeiten und praktische Anwendung des Rotationssystems in den Wirtschaftsstatistiken	10/82
Zum Ablauf einer Bundesstatistik	6/54	Zur Abgrenzung und Erfassung der Schattenwirtschaft	8/85
Zur Gründung des Interministeriellen Ausschusses für Koordinierung und Rationalisierung der Statistik	9/51	Gedanken zur regionalen Gliederung in der Wirtschaftsstatistik	4/55
Möglichkeiten und Maßnahmen zur Rationalisierung der amtlichen Statistik	3/53	Ausbau der Regionalstatistik	8/71
Zum Einsatz von Großrechenanlagen in der amtlichen Statistik	6/58	Konsequenzen der Gebietsreform für die Regionalstatistik	10/80
Zum Beginn des Einsatzes einer Großrechenanlage im Statistischen Bundesamt	7/62	Typisierung von Regionen mit Hilfe der Clusteranalyse	9/86
Formen und Wege der Verbreitung statistischer Informationen	10/85	Methode der Zeitreihenanalyse	1/73
Die statistische Arbeit der Vereinten Nationen	5/53	Weiterentwicklung des Verfahrens der Zeitreihenanalyse	2/75
Fachübergreifende methodische Fragen			
Gegenwarts- und Zukunftsaufgaben der amtlichen Statistik	10/72	Umstellung der Zeitreihenanalyse	11/83
Referate zum Thema »Messung der Lebensqualität und amtliche Statistik« anläßlich der 21. Tagung des Statistischen Beirats	8/74 ¹⁾	Schwerpunkte der Zusammenarbeit des Statistischen Bundesamtes mit internationalen Organisationen 1976 bis 1981	4/82
Referate zum Thema »Interdependenzen zwischen amtlicher Statistik und empirischer Sozialwissenschaft« anläßlich der 29. Tagung des Statistischen Beirats	12/82 ¹⁾	Zur Entwicklung von Systemen sozialer Indikatoren bei den internationalen Organisationen	10/81
Zu einigen aktuellen Aspekten der Forschung und Entwicklung im Statistischen Bundesamt	1/87	ISI – »Declaration on Professional Ethics« – Internationaler Berufskodex für Statistiker aus der Sicht der Bundesstatistik	8/86
Zur Datenbasis und Datendokumentation des Statistischen Informationssystems des Bundes	5/82	Systematiken	
Zur technischen Weiterentwicklung des Statistischen Informationssystems	12/84	Grundsätze der systematischen Klassifizierung wirtschaftlicher Tatbestände Betriebskennzeichnung durch Betriebsnummern	3/52
Zur fachlichen Weiterentwicklung des Statistischen Informationssystems	5/85	Über die Gruppierung von Waren nach dem Verarbeitungsgrad, dem Verwendungszweck und der Dauerhaftigkeit	7/53
Systematiken			
Grundsätze der systematischen Klassifizierung wirtschaftlicher Tatbestände			
Betriebskennzeichnung durch Betriebsnummern			
Über die Gruppierung von Waren nach dem Verarbeitungsgrad, dem Verwendungszweck und der Dauerhaftigkeit			
Systematisches Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch			
Die Klassifizierung der Berufe 1970			
Zur 9. Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD/9)			
Revision der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 1979)			
Internationale Wirtschaftszweig- und Gütersystematiken und ihre Harmonisierung			
Neue Warennomenklaturen für die Außenhandelsstatistik ab 1988			

¹⁾ Sonderdruck; als Beilage veröffentlicht.